

## Radreise Südfrankreich - Provence, Luberon und Cevennen (9 oder 17 Tage)

17 Reisetage - Individualreise

### Anreise + Einreisebestimmung

Start- und Zielort der Reise ist Avignon. Die südfranzösische Stadt liegt verkehrsgünstig an der Rhône-Achse Lyon-Marseille und ist per Bahn (TGV) oder PKW sehr gut von Deutschland aus zu erreichen. Gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Bahnangebot zur Reise. Bitte sprechen Sie uns an.

Für die Einreise benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrekt ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

### Routenführung und Anforderung

Anspruchsvolle Radstrecken mit Steigungen, für die gute Kondition und regelmäßiges Training von Vorteil sind. Sie fahren auf wenig befahrenen, asphaltierten Straßen. Es stehen Routenbeschreibungen sowie auf Wunsch gps-Daten für Ihr Navigationssystem zur Verfügung.

An einigen Tagen kann zwischen 2 Leveln gewählt werden. In der Regel werden dann unterschiedliche Strecken gefahren. Pro Tag fahren Sie ca. 46 – 109 Kilometer. Sie finden die exakten Tageskilometer und –Höhenmeter am jeweiligen Tag der Reisebeschreibung.

### Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich um eine Individualreise mit eigenem Gepäcktransport. Wir empfehlen wasserdichte Packtaschen. Ein Begleitfahrzeug sowie Guide sind bei Individualreisen nicht dabei. Bitte beachten Sie, dass in Frankreich das Tragen von Warnwesten bei schlechtem Wetter oder in der Dämmerung / nachts gesetzlich vorgeschrieben ist.

### Unterkünfte

Sie übernachten sorgfältig ausgewählten 2-3 Sterne-Hotels (Landeskategorie) und landestypischen, meist familiengeführten 2-3 Sterne Gästehäusern, die meist recht klein und gemütlich sind. Das Hotel in Montvert (Cevennen) ist vom Standard etwas einfacher.

### Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin [www.crm.de](http://www.crm.de)

### Klima

In Südfrankreich sind die Temperaturen im Frühjahr und Herbst mit ca. 20-25 Grad zum Radfahren sehr angenehm. In der Regel ist der Niederschlag von Mai bis Oktober recht gering. Es hat sich in den letzten Jahren allerdings gezeigt, dass auch in dieser Zeit vermehrt kurze, aber z.T. auch heftige Schauer auftreten können.

### Räder

Optional können Sie ein 28" – Trekkingrad oder ein E-Pedelec mieten. Die Räder sind mit Shimano 24 oder 27- Gang Schaltung ausgestattet (E-Bike: 10 Gänge). Die Bikes verfügen über einen Gepäckträger. Bitte beachten Sie, dass eine Kautions in Höhe von 150,- hinterlegt werden muss. Dies ist auch über Kreditkarte möglich. Gerne können Sie für Ihren Komfort während des Radurlaubs Ihren eigenen Sattel sowie auch Klickpedalen mitbringen. Der Mitarbeiter des Radverleihs montiert diese gerne für Sie!

### Reisebeschreibung

#### Highlights

- Karstschluchten Verdon, Tarn und Ardèche
- Einsame Bergdörfer in der Provence und den Cevennen
- Pont du Gard und Avignon: Zeitreise ins Mittelalter und in die Antike
- Wahlweise auf den Mont Ventoux: auf den Spuren der großen Pedaleure

#### Reiseverlauf

#### 1. Tag: Individuelle Anreise nach Avignon

Individuelle Anreise nach Avignon. Gerne machen wir Ihnen ein Angebot für die Anreise mit dem TGV. Bei Anreise mit dem eigenen Wagen stehen am Hotel unbewachte Parkplätze oder in ca. 500m Entfernung ein Parkhaus zur Verfügung. 1 ÜN im Zentrum von Avignon.(- / - / -)

#### 2. Tag: Durch das Luberon

Ihre erste Radetappe führt Sie in östlicher Richtung zur größten Karstquelle der Region, der Fontaine de Vaucluse. Über malerische Örtchen wie z.B. Gordes und Roussillon geht es durch das ockergelbe Luberon bis Apt (1ÜN). Level 1 ist mit den Besuchen von Roussillon und Apt eher kulturorientiert, während die Rad-Strecke von Level 2 durch das schroffe Hinterland des Luberon verläuft (Level 1: ca. 64km / 790Hm, Level 2: ca. 89km / 1290Hm).( F / - / -)

#### 3. Tag: Apt – Gréoux les Bains - Aups

Nach der Querung des Durance-Tals hinter Manosque setzt sich Ihre Radreise in die liebliche Landschaft des provenzalischen Kernlandes fort. Durch das mondäne Kurörtchen Gréoux-les-Bains führt die Radstrecke über kleine Nebenstraßen bis zum typisch provenzalischen Marktflecken Aups (1ÜN).(Level 1: ca. 98km / 1090Hm, Level 2: ca. 104km / 1480Hm)( F / - / -)

#### 4. Tag: Ins provenzalische Hochland

Über Bargemon und den Col-du-Belle-Homme erreichen Sie das provenzalische Hochland, in das sich auch der Verdon mit seiner berühmten Schlucht ("Grand Canyon") eingefressen hat. 1ÜN auf dem einsamen Hochplateau im Dörfchen in Comps-sur-Artuby (Level 1: ca. 46km / 975Hm, Level 2: ca. 64km / 1320Hm).( F / - / A)

#### 5. Tag: Verdon Schlucht / Grand Canyon

Nach der gestrigen Bergetappe ist es heute eher gemütlich. Entlang einer atemberaubenden, schmalen Straße oberhalb der Gorges du Verdon geht es zum heutigen Etappenziel Aiguines (1ÜN). Wer Level 1 fährt, kann am Nachmittag fakultative Ausflüge in die Schlucht unternehmen, z.B. Wandern oder Tretbootfahren. Level 2 führt zuerst in die Schlucht und anschließend wieder hinauf zum südlichen Rand des Grand Canyon. Wer noch nicht genug hat, kann alternativ die auch sehr reizvolle, aber sehr anspruchsvolle Nordroute fahren (Level 1: ca. 38km / 840Hm, Level 2: ca. 46km / 1140Hm).( F / - / -)

#### 6. Tag: Aiguines - Oraison

Sie rollen vorbei am Felsendörfchen Moustiers und hinab zum Lac de Ste Croix und vorbei an Moustiers, welches spektakulär am Fuße einer Felswand "klebt". Das heutige Tagesziel ist das Städtchen Oraison im Durance-Tal (1ÜN). Dahinter liegt der Luberon (Level 1: ca. 54km / 550Hm, Level 2: ca. 67km / 870Hm).( F / - / A)

#### 7. Tag: Oraison – Sault

Nach einer traumhaft schönen Strecke auf kleinen Sträßchen erreichen Sie Ihren heutigen Zielort: das typisch provençalische Bergdorf Aurel am Fuße des Mt.Ventoux (1ÜN) (ca. 74km / 1280Hm).( F / - / A)

#### 8. Tag: Mt. Ventoux oder Gorges de la Nesque

Von Sault geht es erst nur leicht bergan, kurz vor dem Gipfel des kahlen Riesen und Radsport-Klassikers Mont Ventoux wird es steil. Die Aussicht von oben ist ebenso grandios wie die Abfahrt hinunter nach Malaucène (Level 1: Alternative über die nicht weniger schöne Strecke durch die Schlucht "Gorges du Nesque"). In der Rhône-Ebene geht es eben weiter zurück nach Avignon. 1ÜN in Avignon (Level 1: ca. 72km / 640Hm, Level 2 (Mt. Ventoux): ca. 71km / 1350Hm).( F / - / -)

#### 9. (1.) Tag Avignon

Bei Buchung der einwöchigen Radreise ist heute Ab- bzw. Anreisetag. Wer 2 Wochen per Rad unterwegs ist genießt den Pausentag in der mittelalterlichen Stadt und lässt sich vom südfranzösischen Flair in den Altstadtgassen und Plätzen verzaubern. 1ÜN in Avignon.( F / - / -)

#### 10. (2.) Tag Avignon - St. Martin de l'Ardèche

Der erste Streckenabschnitt der westlichen Radwoche führt Sie ins Tal der Cèze. Es empfiehlt sich eine Mittagsrast an den Kaskaden des Flusses - Sie haben dort auch die Möglichkeit, ein Bad im Fluß zu nehmen. Wer nicht baden möchte, kann sich das oberhalb gelegene Örtchen La Roque anschauen. Es wurde als eines der schönsten Dörfer Frankreichs ausgezeichnet. Sie übernachten in St. Martin an der Ardèche, die sich hier aus den Bergen ins Flachland windet (1ÜN) (ca. 74km / 790Hm).( - / - / -)

#### 11. (3.) Tag Ardèche-Schlucht

Das Highlight des heutigen Tages ist die beeindruckende Ardèche-Schlucht. Entlang der Strecke gibt es elf Aussichtspunkte - einer schöner als der andere! Am Ende der Schlucht fahren Sie an der imposanten, natürlichen Felsenbrücke ("Pont d'Arc") vorbei, die sich über den Fluss spannt. Ab Vallon wird Ihre Radstrecke sanfter und Sie durchqueren auf kleinen Wegen und Sträßchen liebliche Landschaft mit zahlreichen Kastanienbäumen. Ihr heutiges Ziel nahe St. Ambroix ist ein 3\*\*\*-Hotel in einem stilvoll umgebauten Gehöft (1ÜN) (ca. 70km / 1280Hm).( F / - / A)

#### 12. (4.) Tag In die Cevennen

Heute geht es hinein in die Cevennen. Dieser dünn besiedelte und von Touristen wenig besuchte Höhenzug bietet exzellente Strecken in kaum berührter Natur. Sie radeln bis Pont-le-Montvert (1ÜN) hinter dem Col de la Croix Berthel. Hier treffen Sie auf den noch sehr kleinen Tarn, der weiter flussabwärts in Jahrtausenden mit enormer Kraft eine tolle Schlucht in die Landschaft gefräßt hat (ca. 61km / 1345Hm).( F / - / A )

#### 13. (5.) Tag Gorges du Tarn

Entlang der Tarn-Schlucht geht es fast 80 km flussabwärts. Die karstigen Felsformen bieten hinter jeder Biegung neue Eindrücke. Zunächst geht es flott bergab bis kurz vor Florac, dann gemächlicher in das bekannteste Teilstück des Tarn-Tals, das sich um Sainte-Enemie erstreckt. Wer fit ist, kann einen Abstecher hinauf zum beeindruckenden Aussichtspunkt "Pont Sublime" machen, der mit einem tollen Panoramablick über die Schlucht die "Mehrarbeit" belohnt. Das heutige Tagesziel Le Rozier (1ÜN) liegt an der Mündung der Jonte (Level 1 ca. 78km / 250Hm, Level 2 via Pont Sublime ca. 93km / 750Hm).( F / - / A )

#### 14. (6.) Tag Causse Noir und Tal des Hérault

Auf dem Weg ins Tal des Hérault fahren Sie die Jonte-Schlucht bis zur Causse Noir - eine klassische Hochebene Karstlandschaft der Cevennen. Dann geht es hinauf zum Col de la Serreyrède am Fuße des bekannten Mt. Aigoual, markanter Berg der Hoch-Cevennen auf knapp 1300m. Von dort an geht es eigentlich nur noch bergab entlang des noch kleinen Flüsschens Hérault, der dem bekannten Wein seinen Namen gab, bis zum Städtchen Ganges (1ÜN) (ca. 89km / 1230Hm).( F / - / A )

#### 15. (7.) Tag Ganges - Saintes Génies

Der heutige Tag ist entspannt. Im Gegensatz zum rauen Bergklima der Cevennen sind Sie in der hügeligen Ebene der Weinregion des Gard und Hérault angekommen. Bis auf einen längeren Anstieg am Vormittag geht es mäßig auf und ab. Unser heutiges Ziel ist ein altes, liebevoll renoviertes Festungsgebäude am Rande des Ortskerns von Saintes-Génies im Tal des Gard gelegen (ca. 72km / 650Hm).( F / - / A )

#### 16. (8.) Tag Saintes Génies - Pont du Gard - Avignon

Der letzte Tag Ihrer Radreise führt tendenziell eher bergab. Am späten Vormittag passieren Sie die bekannte, römische Brücke "Pont du Gard" am Ende der Schlucht. Weiter geht es an den Ufern der Rhone zurück nach Avignon, wo die Radreise endet (1ÜN) (ca. 64km / 450Hm).( F / - / - )

#### 17. (9.) Tag Rückreise

Individuelle Rückreise nach dem Frühstück( F / - / - )

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

#### Programmhinweise

Diese Radreise besteht aus zwei Teilreisen, die auch einzeln gebucht werden können. Wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms!

#### Leistungen

- 16x (bzw. 8x) Hotelübernachtungen (Landeskategorie 2\*-3\*) mit Frühstück
- 8x (bzw. 3x Provence-Woche / 5x Cevennen-Woche) Abendessen
- Routenübersicht / GPS-Daten im gpx-Format

■

#### Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise nach Avignon
- Radmiete (bringen Sie gerne Ihren Sattel / Klickpedalen mit!)
- nicht genannte Mahlzeiten
- Kurtaxen (ca. 1€/Übernachtung und Person), zahlbar jeweils beim Check-out)
  - Getränke
- Trinkgelder